

Wiesbadener Tagblatt.

No. 169.

Freitag den 22. Juli

1859.

Bekanntmachung.

Wegen Wohnortveränderung kommen Montag den 25. d. M. Morgens 9 Uhr in dem hiesigen Rathhaussaale verschiedene Mobilien zur Versteigerung. Es befinden sich darunter 1 nußbaumner Theetisch, 1 noch neues Spieltischchen von Rosenholz, 1 gut erhaltenes Ruhebett, 1 Koffhaarmatratze, einige Koffer, verschiedenes feines Porzellan und Glaswerk, einiges Weißgeräthe und die folgenden Jagdgeräthe, als: 1 Hirschfänger, 1 Büchsenfaß, 1 Pulverhorn, 1 Kugel- und Schrotbeutel, eine Jagdflasche mit Becher und 1 Leine mit Hundhalsband.

Wiesbaden, den 21. Juli 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.
5778 Coulin.

Notizen.

Heute Freitag den 22. Juli,

Nachmittags 2 Uhr:

Fruchtversteigerung auf dem Halm. (S. Tagbl. No. 168.)

Nachmittags 3 Uhr:

Wohnhausversteigerung u. der Erben des Karl Gütler, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tagbl. No. 168.)

Donnerstag den 28. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt der Unterzeichnete im Auftrage des Besitzers im Winterlokal des Felsenkellers, Taunusstraße No. 18, Hausmobilien, als: Canape's, Stühle, Kommoden, Schränke, Spiegel, Tische, Betten, Küchengeräthschaften und noch viele andere Gegenstände gegen gleich baare Zahlung versteigern. Es können gleichzeitig auch von Anderen ähnliche Gegenstände mit versteigert werden, und bitte, die Anmeldungen bis längstens Montag Abend auf meinem Bureau zu machen.
5779 Gustav Deucker, Geisbergweg No. 4.

Ein mittelgroßes Landhaus mit herrlicher Aussicht über die Stadt, die Rheingegend und das Gebirge, ganz in der Nähe der Kursaalanlagen und den schönsten Umgebungen, in der Mitte eines großen gebüschreichen Gartens gelegen, im schönsten Styl aus Stein erbaut, 2 Salons mit Balkon und viele Zimmer u. enthaltend, mit 2 Seitenbauten, wovon der eine Wohnungen, der andere Remisen, Waschküche und Stallungen enthält, mit guten Kellern, Brunnen und sonstigen Bequemlichkeiten versehen, ist wegen Familiensverhältnissen äußerst billig unter angenehmen Bedingungen zu verkaufen und sofort zu beziehen.

Näheres auf dem Commissions-Bureau von
5598 Gustav Deucker, Geisbergweg No. 4.

Es wird ein Landhaus und ein Haus, das sich zu einer Wirthschaft eignet, zu kaufen gesucht. Auskunft ertheilt die Exped.
5755

Musikalische Neuigkeiten.

Bei M. Schloß in Köln ist soeben erschienen und hier in Wiesbaden bei Musikalienhändler **E. Wagner** (Dammstraße), sowie bei **Chr. W. Kreidel** und **W. Roth** vorrätig:

Gustav Barth, Op. 26.

Drei Lieder für eine Singstimme

mit Begleitung des Pianoforte.

No. 1. Wie ein Blümlein hold und mild.

No. 2. Wanderlied am Morgen.

No. 3. Vöglein in blauer Luft.

Jedes einzelne Heft zu 27 fr.

Diese Lieder haben angenehmen melodischen Fluß, sind allgemein faßlich und leicht sangbar, weshalb sie Sopran- oder Tenorstimmen von mäßigem Umfange mit Recht empfohlen werden. Auch haben sie bei Vorführung in Salons und Concerten zu Berlin, München, Hannover, Köln u. a. D. bereits vielfachen Beifall erzielt.

5715

Holz,

schönes trockenes Buchenscheitholz, ist zu 17 1/2 fl. per Klafter fortwährend in meinem Magazin am Rhein zu haben und ertheilt Unterzeichneter betr. Bezugsscheine.

5727

J. K. Lembach in Diebrich.

Rührer Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen können fortwährend vom Schiff bezogen werden bei

Aug. Dorst.

5431

Ruhrkohlen.

Ofenschrot vorzüglichster Qualität, ebenso **Schmiedekohlen**, direct vom Schiff bei

H. Heymann, Mühlstraße No. 8. 5780

5665

Geschäfts-Empfehlung.

Fernern falschen Gerüchten zu begegnen, mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das Rührergeschäft meines seligen Mannes nach wie vor fortbetreibe und bitte daher meine geehrten Kunden, Freunde und Gönner das dem Verbliebenen geschenkte Vertrauen auf mich gefälligst übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 16. Juli 1859.

Joh. Stroh's Wittwe.

Privatunterricht in den alten Sprachen (lateinisch und griechisch), in der neuern (französisch und englisch), im Buchhalten und sämtlichen kaufmännischen Fächern wird ertheilt Einzelnen und im Curus Mehreren. Von wem, sagt die Exped. Wiesbaden, den 21. Juli 1859. 5781

Les sujets et fonctionnaires Suédois et Norvégiens sont invités de se présenter au Consulat pour prêter leur serment de fidélité à S. M. le Roi Charles XV., d'après les formules indiquées dans la circulaire de S. E. Monsieur le Baron de Manderström, du 11. Juillet.

Francofort s.M., 18. Juillet 1859.

Le Consul de Suède et de Norvège:

R. Erlanger.

5782

Friedrich Jacob,

Pumpen- und Brunnenmacher, Friedrichstraße 26,
übernimmt die Unterhaltungen von Pumpen und laufenden Brunnen, jahrs-
weise in Accord, für deren guten Gana garantirt wird; auch werden Repa-
raturen schnell und billig durch mich selbst ausgeführt, da ich mit Niemand
in Compagnie arbeite. 5783

Sprach- und Klavierunterricht wird erteilt. Näheres in der
Gred. d. Pl. 5784

Neueste Muster in **Jaconet** und **Barêche** am Stück sowie in ab-
gewaschen Kleidern empfiehlt zu möglichst billigen Preisen
5785 **Joseph Wolf, Gd der Marktstraße.**

Bei Unterzeichneten werden dormalen die fälligen **Coupons** der k. k.
National-Anleihe al pari, d. h. fl. 25 zu fl. 30 und im Verhältniß ohne
allen Abzug eingelöst. **M. & B. Berlé.** 5728

Tapeten-Borduren verkaufe ich fortwährend zu ungewöhnlich
billigen Preisen. 2179

A. Wirzfeld, Tapezieren, Friedrichstraße 27.
Schwarze sowie farbige **Seidenzeuge** in jeder Breite empfiehlt billigst
5786 **Joseph Wolf, Gd der Marktstraße.**

Wauergasse No. 3 ist billig zu verkaufen ein **Spiektisch**, ein viereckiger
massiver **Rußbaum-Tisch** mit Wachstuch überzogen, sowie ein **Ofen-**
schirm, alles gebraucht aber in sehr gutem Zustande. 5787

Auf meinem Bauplatz, vordere Schwalbacher Chaussee, kann **Schutt**
fortwährend abgeladen werden. **G. Stritter.** 4550
Nerestraße No. 16 sind **Sobelspäne** unentgeltlich zu haben. 5617

Lohfuchen sind von jetzt an wieder fortwährend zu haben bei
5556 **F. C. Nathan.**

Fertige **Schlafrocke** sind stets vorräthig bei
5788 **Joseph Wolf, Gd der Marktstraße.**

Caalgasse No. 13 ist **Kornstroh** zu haben. 5789

Nöckerstraße No. 20 ist fortwährend **Stroh** und **Bettstroh** zu haben. 5790

Altes **Heu, Stroh** und **Hafer** Heidenberg im Hirsch. 5573

Geisbergweg No. 7 sind gute **Frühkartoffeln** zu verkaufen. 5791

Frei Adam Gramer im Nerothal sind zehn Morgen **Waizen** auf dem
Galm zu verkaufen. 5792

Wein-Verkauf.

Eine Partie **Markgräfler Wein**, 1831r und 1857r Jahrgang und aus
den besten Lagen, ist uns zum Verkauf übergeben worden. Derselbe wird in
 $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Dm, sowie auch in Flaschen abgegeben.

Proben werden zu jeder Zeit auf unserem Comptoir verabreicht.
5563 **C. Leyendecker & Comp.**

Für alle Blumenfreunde.

Blumendümpulver, erprobt, um franke Pflanzen zu kräftigen und diese
sowohl, als Topfgewächse aller Art zur üppigsten Entwicklung zu bringen,
empfiehlt in Paqueten à 18 kr.

173 **P. Koch, Metzgergasse 18.**

Von einem Schuhmacherlehrling sind kürzlich irrthümlicher Weise Langgasse No. 24 in der oberen Etage ein Paar neue **Halbstiefel** abgegeben worden. Dieselben können gegen den Ersatz der Einrückungsgebühr daselbst wieder abgeholt werden. 5793

Stellen - Gesuche.

Ein starkes Mädchen für Hausarbeit wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 5484

Ein gebildetes Mädchen von guter Familie, in Putzmacherarbeit und allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht bei einer hohen Herrschaft placirt zu werden. Auch übernimmt dasselbe die Aufsicht über Kinder. Nähere Auskunft obere Webergasse No. 25. 5764

Ein reinliches gesundes Mädchen, welches im Kochen erfahren ist, kann sündlich eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 5287

Es wird ein ausländisches Mädchen mit empfehlenden Zeugnissen gesucht, welches gut zu kochen, nähen, waschen, bügeln und überhaupt Hausarbeit versteht; am liebsten ein solches, das aus ihrem jetzigen Dienste eintreten kann. Das Nähere in der Exped. 5794

Eine Monatbedienung wird gesucht untere Webergasse 10, 3. Stock. 5795

Es wird ein Mädchen gesucht, das alle Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt. Wo, sagt die Exped. 5796

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann den 29. Juli eintreten. Näheres in der Exped. dieses Blattes. 5797

Ein braves Monatmädchen wird gesucht Taunusstraße No. 40. 5798

Es können mehrere Mädchen das Kleidermachen lernen und sogleich eintreten. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 5799

Ein Junge von hier kann das Schneidergeschäft erlernen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4699

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 5415

Eine unmöblirte Herrschaftswohnung mit Salon und 7—8 Zimmern u. wird zu miethen gesucht durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker, Weisbergweg No. 4. 5812

Logis - Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstage und Freitage.)

Burgstraße No. 13 ist eine möblirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Küche ganz oder getheilt zu vermieten. 3363

Faulweidenbornweg bei Maurermeister D. Schlink ist ein Logis, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. 5229

Friedrichsplatz No. 2 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, worunter 1 Salon mit allem Zubehör, zu vermieten. Das Nähere ebendasselbst. 5692

Friedrichsplatz No. 2 Barterre ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 3592

Ob des Weisbergwegs und der Kapellenstraße No. 5 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten und bis zum 1. Oktober zu beziehen. 5080

Friedrichstraße No. 27 ist der zweite Stock mit Garten auf Oktober zu vermieten. 5230

- Friedrichstraße No. 26 ist ein neues Logis im Hinterhause, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes, des Trockenspeichers und der Pumpe sogleich oder auf später zu vermieten. 5363
- Geisbergweg No. 8, im zweiten Stock, ist eine Wohnung möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 5800
- Goldgasse No. 5 ist im mittleren Stock ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 5801
- Goldgasse No. 13 ist ein Laden, ein Zimmer hinter und ein Zimmer über demselben eine Stiege hoch, Küche, eine auch zwei Kammern und Holzstall zu vermieten. Vorstehendes Logis eignet sich sowohl zu einem Ladengeschäft als zur gewöhnlichen Wohnung. 5697
- Goldgasse No. 16 ist im zweiten Stock ein angenehmes Logis und ein möblirtes Zimmer sogleich auch später zu vermieten. 4251
- Große Burgstraße No. 3, im 2ten Stock, ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 5691
- Häfnergasse No. 7 sind 2 möblirte Zimmer, zusammen oder einzeln, mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 3244
- Häfnergasse No. 21 ist ein Logis im Vorderhaus, Parterre, ein Logis im Hinterhaus und ein einzelnes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres im Vorderhause. 5802
- Heidenberg No. 35 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine anständige Familie auf den 1. October zu vermieten. 5803
- Herrnmühlgasse No. 2 ist ein möblirtes Zimmer mit 1—2 Betten zu vermieten und gleich zu beziehen. 5804
- Kapellenstraße bei G. Bott ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, 2 Cabineten und Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 5419
- Kirchgasse No. 11 werden 2 bis 3 schön möblirte Zimmer monatlich abgegeben. 5237
- Kirchgasse No. 11 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 5366
- Kirchgasse No. 18 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, schön möblirte Zimmer zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst. 5698
- Langgasse No. 24 ist die obere Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarden u., auf 1. October an eine stille Familie zu vermieten. 5238
- Louisenplatz No. 4 sind auf den 1. October 3 Zimmer zu vermieten. 5700
- Louisenplatz 5 ist eine Logis im dritten Stock, bestehend in 10 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. October zu vermieten. 5187
- Louisenstraße No. 1 ist auf den 1. October die Bel-Etage mit Zugehör zu vermieten. 5241
- Louisenstraße No. 2 ist auf den 1. October der zweite Stock zu vermieten. 5701
- Louisenstraße No. 10 ist eine Wohnung, bestehend aus 5—7 Zimmern nebst Mansarden und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 1. October zu vermieten. 5370
- Marktstraße No. 22 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, nebst Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten und gleich oder am 1. October zu beziehen. 5242
- Marktstraße No. 29 ist die Bel Etage, aus vier Zimmern, zwei Mansarden, Küche nebst Zugehör auf 1. October zu vermieten. 4958
- Marktstraße No. 42 ist ein Logis im Fronton bis den 1. October zu beziehen. 5805

- Wegergasse No. 31 ist im Hintergebäude eine angenehme Wohnung zu
 vermieten und auf den 1. October zu beziehen. 5534
- Mühlgasse No. 5 ist der dritte Stock wegen Abreise einer englischen
 Familie auf den 1. October weiter zu vermieten. 5245
- Nerothal No. 2 ist eine Parterre-Wohnung, aus 3 Zimmern, 1 Cabinet
 und Küche nebst Zugehör bestehend, auf den 1. October zu vermieten.
 Näheres bei Chr. Müller im Deutschen Haus. 5806
- Nerostraße No. 10 ist auf den 1. October ein Logis gleicher Größe zu
 vermieten. 5702
- Nerostraße No. 45 im Hinterbau ist ein kleines Logis nebst Zubehör auf
 den 1. October zu vermieten. 5807
- Neugasse No. 18 ist ein Logis zu vermieten. 5808
- Rheinstraße No. 5 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten.
 Näheres im 4ten Stock daselbst. 5703
- Römerberg No. 12 sind im 2ten Stock 5 Zimmer mit Zubehör, sowohl
 in 2 Logis getheilt als wie im Ganzen bis 1. October zu vermieten. 5809
- Römerberg No. 14 ist ein vollständiges Logis auf den halben August oder
 1. October zu vermieten. 5810
- Saalgasse No. 6 sind 2 freundliche gut möblirte Zimmer zu vermieten. 69
- Saalgasse No. 14 ist ein Logis auf den 1. October zu vermieten. 5501
- Schachtstraße 22 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 5704
- Schulgasse No. 2 bei Bauaufseher Martin ist eine Wohnung ebener Erde,
 bestehend in 3—4 Zimmern, Küche etc, gemeinschaftliche Waschküche und
 Trockenspeicher, bis zum 1. October zu vermieten. 5811
- Schwalbacher Straße No. 11, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer zu
 vermieten. 5705
- Schwalbacher Chaussee No. 13 ist eine freund-
 liche unmöblirte Heirathswohnung, bestehend
 aus sechs Zimmern, Küche nebst Zubehör zu
 vermieten. 3602**
- Sonnenbergertor No. 6 ist ein möblirtes Zimmer mit Aussicht auf
 den Curiaal monatlich oder aufs Jahr zu vermieten. 5706
- Taunusstraße No. 2 ist ein Logis im dritten Stock, bestehend in 2 Zim-
 mern, Küche, Dachkammer etc. auf den 1. October d. J. zu vermieten.
 Näheres daselbst Morgens von 10—12 Uhr. 5708
- Taunusstraße No. 8 ist die 2te Etage, bestehend in einem Salon und
 5 bis 6 Zimmern, mehreren Mansarden, Keller, Holzstall, Waschküche etc.
 auf den 1. October d. J. zu vermieten. 5595
- Taunusstraße No. 38 ist im unteren Stock ein großes unmöblirtes Zimmer
 nebst Cabinet, Küche und sonstigem Zugehör vom 1. October an zu ver-
 mieten. Das Nähere bei R. Gaaß, Webergasse 17. 5503
- Untere Webergasse No. 40 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu
 vermieten und kann gleich bezogen werden. 4654
- Webergasse No. 17 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5597
- Zwei Wohnungen, jede von 3 Zimmern nebst Küche, Waschküche und Bleich-
 garten, dicht an der Stadt mit herrlicher Aussicht sind gleich oder später
 zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 5385
- Des Hofuhrmacher R. J. Wollner Wittwe ist ein Laden nebst Ladentube
 so gleich zu vermieten; auf Verlangen kann auch der dritte Stock bis zum
 1. October dazu abgetheilt werden. 4393
- Bei Johann Seewald, Oberwebergasse, ist ein Logis im Hinterhause auf
 den 1. October zu vermieten. 5509

Bei Heinrich Meber, Weisbergweg No. 6, ist ein Logis im 2ten Stock, bestehend aus drei ineinandergelassenen geräumigen Zimmern, Küche, zwei Speisekammern, Keller und Holzstall, Mitgebrauch der Pumpe und des Gleichplatzes auf den 1. October zu vermieten. 5095
 Der dritte Stock meines Hauses, welcher von Herrn Dr. Gut h bewohnt wird, ist am 1. October beziehbar anderweit zu vermieten.

C. Lörner, Goldgasse No. 19. 5386
 Drei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres bei Herrn Hofdreher Wolff, Marktstraße No. 42. 4391

Der zweite Stock meines oberen Landhauses in der Capellenstraße 21, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und den sonst nöthigen Räumen, ist sogleich oder später zu vermieten. C. Baum. 5096

Ein Salon nebst 5 bis 7 Zimmer ist per 1. Juli zu vermieten. Das Nähere bei Gust. Decker, Weisbergweg. 3494

Eine schöne geräumige Mansardwohnung mit vielen Annehmlichkeiten ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Wo, sagt die Exped. 5774

In einem der schönsten Landhäuser in unmittelbarer Nähe des Kurstaals sind 10-12 auß. geschmackvollste eingerichtete Zimmer, incl. 2 Salons mit Balkon, zusammen oder auch in jeder beliebigen Abtheilung zu vermieten. Das Mobiliar ist ganz neu im elegantesten Styl gehalten. Nähere Auskunft auf dem Commissions-Bureau von

Gust. Decker, Weisbergweg No. 21. 4249

Im Landhaus Nerothal No. 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 710
 Im Deutschen Haus zu ebener Erde ist ein sehr hübscher Salon mit Schlafzimmern sogleich zu vermieten. 5613

In meinem neu erbauten Haus, Eck der Saalgasse und Nerostraße, sind auf den 1. October zwei vollständige Logis zu vermieten. M. Heß. 5813

In meinem neu eingerichteten Haus, Taunusstraße No. 1b, sind einige Logis nebst einer schönen Mansard-Wohnung mit allen Bequemlichkeiten versehen, zu vermieten. J. Dippel. 5383

In einem Landhause am Kurstaalweg ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, vollständig möblirt, zu vermieten. Das Nähere auf dem Comptoir von

C. Leyendecker & Comp. 269

In einem Landhause an der Sonnenberger Chaussee ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in einem Salon und drei Zimmern, möblirt an Kurfremde zu vermieten und sogleich zu beziehen. Wo, sagt die Exped. dieses Blattes. 4083

In einem schön gelegenen Landhause sind elegant möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 2909

In meinem neugebauten Hause, gegenüber der Röberstraße, ist im unteren Stock ein Logis mit 2 Zimmern und Küche, Dachkammer und sonst Erforderlichen, sowie im dritten Stock ein Logis mit 3 Zimmern und Küche gleich auch später zu vermieten. J. P. Hebingen. 4485

In meinem neu erbauten Hause in der Burgstraße ist der erste und zweite Stock zu vermieten. C. Aker. 5380

In meinem neu erbauten Hause in der Schwalbacherstraße ist der zweite Stock nebst Mansarden sogleich zu vermieten. Näheres Saalgasse No. 3. P. Schweizer. 3610
 In meinem in der schönsten Lage der Stadt, neben dem Kalb'schen Hause und der Eisenbahn gelegenen neu erbauten Landhause ist der erste und zweite Stock gleich auch später zu vermieten. G. Fischer. 3607
 Möblirte Zimmer sind bei C. Künstler im Nerothal zu vermieten. 4247

Zu vermieten

ein kleines Landhaus in der Nähe des Kursaals, vollständig und elegant möblirt, bestehend aus 2 Salons, 6 Zimmern, 4 bewohnbaren Mansarden, Küche, Waschküche, Keller, Holzremise, einer vorzüglichen Wasserpumpe, Regenröhre und einem großen Garten, auf den 25. August l. J. zu beziehen. Das Nähere auf dem Comptoir von C. Leyendecker & Comp. 269

Zu vermieten

eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 3 Kabinetten und allen sonst erforderlichen Bedürfnissen und welche auch nach Verlangen getheilt werden kann. Zu beziehen 1. October. Lauterbach. 5777

Zu vermieten

ein Laden mit Logis, ferner die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, einer Küche, zwei Dachkammern u. auf den 1. October d. J. bei Alexander Schmidt, Bäckermeister, Langgasse No. 22. 3926

Der Laden bei Metzgermeister Seiler ist anderweitig durch Herrn Joseph Wolf zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 5814

In meinem neuerbauten Hause in der Casernenstraße zu Biebrich ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sowie eine freundliche Dachwohnung gleich zu vermieten. Zimmermeister Hansack. 5388

In einem neuerbauten Hause in der Rheinstraße zu Biebrich, der Eisenbahn gegenüber, ist eine Wohnung mit oder auch ohne Möbel zu vermieten und sogleich zu beziehen. Solche hat Salon mit Balcon, 4, wenn gewünscht wird, auch 6 Zimmer nebst Küche, Keller, Speicherraum, Waschküche u. 5711

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sabbath Morgen

8

Fruchtpreise vom 21. Juli.

Rother Weizen	(160 Pfd.)	7 fl. 53 kr.
Haser	(63 Pfd.)	4 " 47 "

Wiesbaden den 21. Juli 1859. Herzogl. Polizei-Direction. v. Köhler.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.